Nichts über uns ohne uns !

Artikel 26 UN-Behindertenkonvention

Habilitation und Rehabilitation

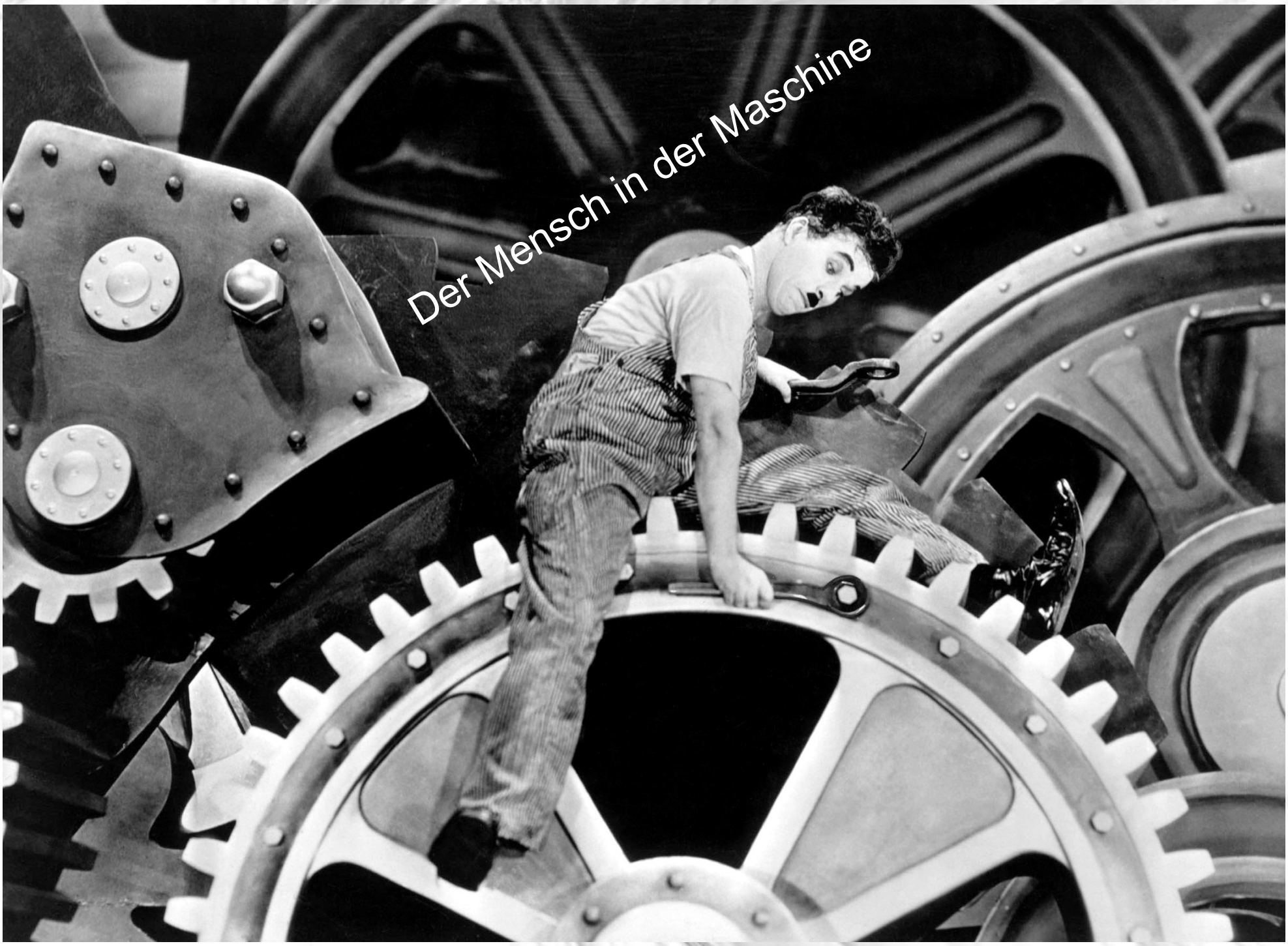
(1)

Die Vertragsstaaten treffen wirksame und geeignete Maßnahmen, ***einschließlich durch die Unterstützung durch andere Menschen mit Behinderungen, um Menschen mit Behinderungen in die Lage zu versetzen, ein Höchstmaß an Unabhängigkeit, umfassende körperliche, geistige, soziale und berufliche Fähigkeiten sowie die volle Einbeziehung in alle Aspekte des Lebens und die volle Teilhabe an allen Aspekten des Lebens zu erreichen und zu bewahren.***

Zu diesem Zweck organisieren, stärken und erweitern die Vertragsstaaten umfassende Habilitations - und Rehabilitationsdienste und -programme, insbesondere auf dem Gebiet der Gesundheit, der Beschäftigung, der Bildung und der Sozialdienste, und zwar so, dass diese Leistungen und Programme

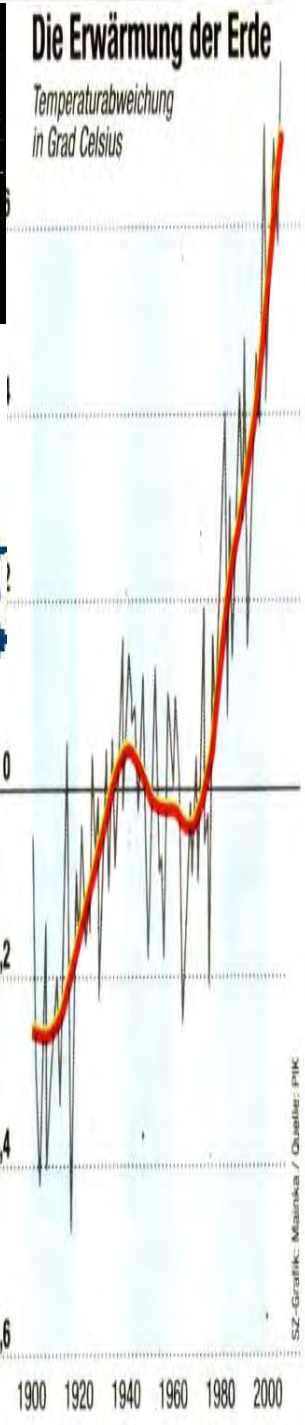
im frühestmöglichen Stadium einsetzen und ***auf einer multidisziplinären Bewertung der individuellen Bedürfnisse und Stärken beruhen;***

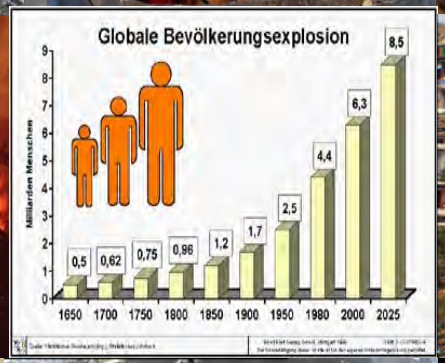
http://blog.realitaetsfilter.com/2012/03/13/autismus-ist/

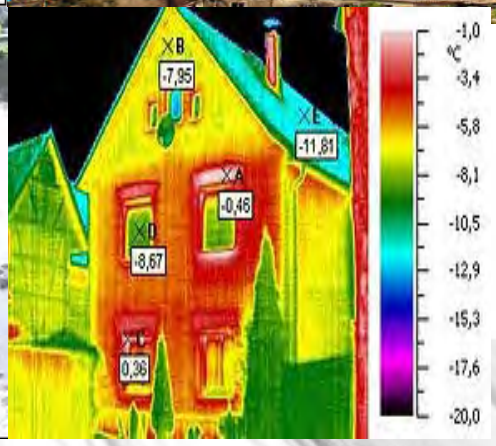

Der Mensch in der Maschine

Verteilung der
„handicaped human ressources“
BBWs, Salo, BA, Reha...
2./3.Arbeitsmarkt
WfbM
Teilzeit, Hilfsarbeit,
Minijobs, Praktika,
Maßnahmen...
WERKSTATT befähigt
???
Übergang theoretisch möglich,
praktisch nahezu unmöglich
1. Arbeitsmarkt

Viele Probleme – Autismus ist (nur) ein LuxusProblem?







Die,
die
meinen,
dass
etwas
nicht
möglich
ist,
sollten
die nicht
dabei
stören, die
gerade
dabei sind
diese
Dinge zu
tun.

autWorker

Arbeit anders denken

In Hamburg eingetragene Genossenschaft - autWorker eG – Thema: Autisten und Arbeit

In Hamburg eingetragener gemeinnütziger Verein Thema : Autismus im Sozialen Kontext

aut Social e.V.

Nernstweg 32-34
im Ottensener Werkhof

22765 Hamburg-Altona

www.autworker.de
info@autworker.de

www.autsocial.de
info@autsocial.de

Detail-orientiert	Überblicks-orientiert
• Detail-orientierte Menschen bevorzugen kleine übersichtliche Informationseinheiten ("Was kommt zuerst?, Was ist dann der nächste konkrete Schritt"?) • Wenn Sie mit diesen Menschen überblicks-orientiert reden, werden Sie von ihm schnell als weltfremder Schwätzer empfunden, was Sie sagen, ist für den anderen alles nur leeres Blabla, vages unbedeutendes Wortmaterial. • Detail-orientierte Menschen können gut Aufgaben bewältigen, die aus aufeinander aufbauenden Schritten bestehen und Aufmerksamkeit aufs Detail erfordern • Im Extremfall neigt ein solcher Mensch den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr zu sehen und bei komplexen Aufgaben völlig den Überblick zu verlieren.	• Dieser Typ will zunächst nicht mit Details belästigt werden, er will den großen Überblick und fragt ggf. dann nach den Details, die ihm interessant erscheinen. • Diese Menschen können oft gut planen und Strategien entwerfen. • Im Extremfall empfindet diese Person Details als "Erbsenzählerei" und empfindet es "unter ihrer Würde" sich mit Details zu beschäftigen.